

EUROPA ↻ BOSNIEN HERZEGOWINA

Bosnische Winterwelten

Tourencharakter  3	Reisedauer	7 Tage	Gruppe	4-14 Teilnehmer
Wanderreise 	Davon Wandertage	4 Tage		

- Auf den Spuren olympischer Vergangenheit in Bosniens Bergwelt
- Ausgewählte Schneeschuhtouren, mit einigen Berggipfeln
- Bergdorf Umoljani als idealer Ausgangspunkt in den Schnee
- Komfortable Stadtunterkunft zum ausspannen
- Kulturschmelztiegel Sarajevo mit bewegender Geschichte
- Optionaler Ausflugstag nach Mostar

Von der geschichtsreichen Hauptstadt Sarajevo bis in die bosnischen Berge, wo wir uns mit unseren Schneeschuhen den Weg durch die Natur bahnen. Die Gipfel unserer Tour werden uns einen winterlichen Ausblick über die Berge Bosnien-Herzegowinas bieten. Auch die Austragungsstätten der olympischen Winterspiele 1984 dürfen auf dieser Reise durch die bosnische Winterwelt nicht fehlen.

Winterzauber in Bosnien-Herzegowina

Historischer Schmelztiegel, ottomanische bis österreichisch-ungarische Architektur, lebhafte Kultur- und Kunstszene: Mit einem Rundgang in der historischen Hauptstadt Sarajevo startet unsere Reise. Wir entdecken eine der vielfältigsten Städte Europas, die sich besonders durch ihre orientalischen Einflüsse auszeichnet. 1984 waren hier die olympischen Winterspiele zu Gast, auf deren Spuren wir uns beim Schneeschuhwandern begeben werden.

Der Schnee knirscht unter unseren Füßen, die Luft ist kalt und erfrischend. Unser Weg führt uns weiter in das Bergdorf Umoljani, von wo aus wir inmitten einer urwüchsigen Natur durch Wälder und Berghänge auf den Crevni Kuk wandern. Oben angekommen belohnt uns ein winterlicher Rundumblick über die Berge Bosniens. Ganz landestypisch nächtigen wir in einer kleinen, gemütlichen Pension.

Von Gipfeln und olympischer Vergangenheit

Von Umoljani aus geht es über Almwiesen vorbei an den spektakulären Wasserfällen „Studeni Potok“ bis auf den Saruk Gipfel, wo uns sprichwörtlich unser heutiger Höhepunkt erwartet. Unsere Schneeschuhe bringen uns weiter über das Bjelsanica Gipfelplateau in die Nähe des Babin Do Schigebiets. Bei gutem Wetter ist ein schöner

Ausblick auf die bosnischen Bergwelten unser ständiger Begleiter. Danach erklimmen wir den Gipfel des Tages – den höchsten Punkt des Bjelsanica.

Zurück in Sarajevo bleibt uns genug Zeit, um die sehenswerte Stadt genauer zu entdecken. Außerdem können wir einen Ausflug in die Stadt Mostar unternehmen, deren Architektur ein Spiegelbild der bosnischen Vielfalt ist.

Nun aber zu Olympia. Der Hausberg Sarajevos, der Trebevic, war einst einer der Austragungsorte der olympischen Winterspiele 1984. Mit unseren Schneeschuhen geht es auf seinen Gipfel, der uns Sarajevo aus der Vogelperspektive präsentiert. Unser „Olympia-Tag“ bringt uns auch zur ehemaligen olympischen Bobbahn, die heutzutage ein eindrucksvoller Lost Place ist, wo sich die bosnische Street-Art-Szene mit eindrucksvollen Graffiti auslebt.

Persönlich und authentisch: Unsere Guides

Diese Reise wurde in enger Zusammenarbeit mit unserem bosnischen Partner-Team konzipiert mit vielen liebevollen Details. Die tollen, lokalen Guides können uns aufgrund unserer kleinen, familiären Gruppen einen authentischen Einblick in das Gastland bieten. Durch die persönliche Führung ergeben sich für unsere Gäste immer wieder besondere Zugänge vor Ort.

Linktipp

Ö1-Journalist Matthias Haydn war mit uns in Bosnien-Herzegowina unterwegs. [Hier](#) geht es zu seiner [Ö1-Ambiente-Resiereportage](#).



- ① Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/bag02

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise nach Sarajevo

Nach unserer Ankunft am Flughafen werden wir in unser komfortables Hotel in die Altstadt gebracht. Nach erfolgreichem Check-In ziehen wir los, um in die geschichtsträchtige Stadt einzutauchen. Hier treffen Ost und West aufeinander. Sarajevo ist eine der orientalischsten und kulturell vielfältigsten Städte Europas. Über 400 Jahre stand die Stadt unter türkischer Herrschaft bis das Land in die Österreichisch- Ungarische Monarchie eingegliedert wurde. 1984 war Sarajevo der Austragungsort der olympischen Winterspiele. Im Bosnienkrieg wurde Sarajevo sehr lange belagert, auch davon sind natürlich noch Spuren in der Stadt zu finden. Während unseres Rundganges tauchen wir in diese vielen Kapitel der Stadt ein und erhalten einen schönen Überblick in

diese einzigartige und faszinierende Vergangenheit.

Transfer: ca. 25 Min.

Stadtrundgang: ca. 2 Stunden

Unterbringung: Hotel Diamond Rain (oder ähnliches)

(-/-/A)

2. Tag: Schneeschuhwanderung auf den Visocica und die Crveni Kuk Spitze (1.733 m)

Nach zirka eineinhalb Stunden Fahrt erreichen wir das Bergdorf Umoljani, unweit des „Olympia Berges“ Bjelasnica. Das Dorf liegt auf zirka 1.250 m Seehöhe eingebettet in schöner Natur am Füße der umliegenden Berghänge. Unsere erste Wanderung führt uns durch lichte Wälder und Berghänge auf den Crveni Kuk. Bei guter Sicht belohnt uns ein beeindruckender Rundumblick über die Bergwelten Bosnien-Herzegowinas.

Transfer: ca. 1 ½ Std.

Schneeschuh Wanderung: ca. 5-6 Std. (10 km, + 550 m/- 550 m)

Unterbringung in der Pension Umoljani

(F/M/A)

3. Tag: Schneeschuhwandern zu den Wasserfällen „Studen Potok“ und Saruk Spitze (1.828 m)

Unsere heutige Wanderung starten wir direkt von unserer Unterkunft aus. Wir stapfen an der Moschee des Dorfes und den alten Mühlen vorbei, deren Wasserkraft in früheren Zeiten zum Mehl mahlen genutzt wurde. Nach guten 45 Minuten Aufstieg erreichen wir die Wasserfälle. Nach Regenperioden speisen die Fälle die 300 m tiefer liegende Rakitnica Schlucht. Dem Bachlauf folgend erreichen wir Almwiesen, in einem langen und flachen Hochtal. Etwas oberhalb liegt Gradina, eine während der Sommermonate bewirtschaftete Hirtensiedlung. Von hier aus machen wir uns langsam aber stetig an den Aufstieg zum Saruk Gipfel. Wenn es das Wetter zulässt, machen wir hier unsere Mittagspause, bevor wir uns an den Abstieg zurück ins Dörfchen machen. In Umoljani werden wir mit einem deftigen hausgemachten Abendessen begrüßt.

Schneeschuh Wanderung: ca. 5-6 Std. (10 km, + 590 m/- 590 m)

Unterbringung in der Pension Umoljani

(F/M/A)

4. Tag: Mit Schneeschuhen über das Bjelasnica Gipfelplateau zum Babin Do Schigebiet

Wir verlassen heute Umoljani in Richtung des Babin Do Schigebietes. Beim Aufstieg werden wir, bei Schönwetter, von tollen Ausblicken auf die umliegende Bergwelt begleitet. Unterwegs machen wir natürlich Rast zu Mittag und genießen ein Heißgetränk. Anschließend stapfen wir entlang des Bergrückens, welcher gegenüber der höchsten Erhebung des Bjelasnica's liegt. Über ein Hochtal steigen wir in weiterer Folge ab in das Schigebiet. Anschließend fahren wir weiter nach Mostar (ca. 2 Std.).

Transfer: ca. 2 Std.

Schneeschuh Wanderung: ca. 4-5 Std. (10 km, + 370 m/- 450 m)

Unterbringung: Hotel Almira (oder ähnliches)

(F/M/A)

5. Tag: Freier Tag zum Entspannen (optionale Besichtigungsmöglichkeit von Mostar)

Heute machen wir uns ein Bild von Mostar, bei einem Stadtrundgang. Mostar wurde im 15. Jahrhundert gegründet und ist ein Schmelztiegel verschiedener Kulturen und Religionen. Die Architektur ist ein spannender Mix aus türkischem, herzegowinischem und dalmatinischem Stil. Anschließend machen wir noch eine Weinverkostung, bevor wir uns auf den Rückweg in die Hauptstadt machen.

Transfer: ca. 2 Std.

Stadtbesichtigung: ca. 1,5 Std.

Unterbringung: Hotel Diamond Rain (oder ähnliches)

(F/-/-)

6. Tag: Trebevic (1.629 m) Olympische Bobbahn - Schneeschuhwanderung

Heute sind wir am Trebevic, einem der Hausberge Sarajevos unterwegs, einem weiteren Austragungsort der olympischen Winterspiele. An klaren Tagen hat man von hier tolle Ausblicke auf die Hauptstadt. Nach nicht allzu langer Anfahrt, steigen wir im Wald auf in Richtung Gipfel. Wir nehmen eine alternative Abstiegsroute, auf der eine Berghütte liegt, in welcher wir natürlich auf ein Heiß- oder Kaltgetränk einkehren werden. Bevor wir wieder in die Stadt zurückkehren, machen wir noch einen kurzen Abstecher zur olympischen Bobbahn, die heute als Lost Place gilt und mit Graffitis übersät ist. Am Abend ist ein Abschiedsessen geplant, gemeinsam blicken wir auf eine erlebnisreiche Woche zurück.

Transfer: ca. 25 Min.

Schneeschuh Wanderung: ca. 4-5 Std. (8 km, + 550 m/- 550 m)

Unterbringung: Hotel Diamond Rain (oder ähnliches)

(F/M/A)

7. Tag: Abreisetag

Je nach Abflugzeit, werden wir voraussichtlich gegen Mittag zum Flughafen gebracht.

Transfer: ca. 25 Min.

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Flug nach Sarajevo ab Wien (andere Flughäfen gegen Aufpreis von EUR 100,- möglich) Bei Eigenanreise nach Sarajevo abzüglich 400,- EUR
- 3 Übernachtungen im Boutique Hotel Diamond Rain <https://diamondrain.ba/en/>, oder ähnliches

- 1 Übernachtung im B & B Hotel Almira, oder ähnliches
- 2 Übernachtungen in einer Bergpension
- 6x Frühstück, 4x Mittagessen (Lunchpakete), 5x Abendessen
- Transfers: Alle Transfers vor Ort finden im Jeep oder Minibus (von der Gruppengröße abhängig) statt.
- Deutschsprechende Reiseleitung + Wander- oder Bergführer
- Schneeschuhe und Stöcke
- Sarajevo Stadtführung (inkl. eventuell anfallender Eintritte)
- Kurtaxen

Nicht enthaltene Leistungen

- Internationale Reiseversicherung
- Freigestellte Trinkgelder für Reiseleitung, Wanderführer oder lokales Personal.
- Gamaschen und Lawinenschutz-ausrüstung (Schaufel, Pieps und Sode - sind verpflichtend auf dieser Reise)
- Souvenirs und Dinge für den persönlichen Bedarf (Limonaden, alkoholische Getränke, Wäsche waschen etc.)
- Keine Einzelzimmer in Umoljani möglich. (Mehrbettzimmer meist zu zweit - maximal 4 Personen)

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (müssen bei Ausreise noch mind. 3 Monate gültig sein)

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern.

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Kontinentales Klima im Landesinneren mit kalten Wintern und warmen Sommern, in Küstennähe mediterranes Klima mit weniger ausgeprägten Temperaturschwankungen.

Für Kultur und einfache Aktivreisen sind das Frühjahr und der Herbst ideal, für Wanderreisen im Hochgebirge die Monate Ende Juni bis Ende September.

Rund ums liebe Geld

Währung

Die bosnische Währung ist die konvertierbare Mark (Währungskürzel BAM).

Der EURO ist in Bosnien Zweitwährung, jedoch nicht sehr verbreitet.

Geld

Umtausch von Bargeld ist nicht nötig. Es empfiehlt sich die Mitnahme von ausreichend Bargeld in Euro.

Kreditkarten werden nur in Ausnahmefällen bzw. in den Städten akzeptiert. In größeren Städten ist ein Bargeldbezug über Bankomat problemlos möglich.

Generelle Hinweise

Zeitunterschied

Zeitunterschied zur MEZ: In Bosnien und Herzegowina gleich wie bei uns

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Bosnien und Herzegowina beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Versicherung

Ein unterzeichnetes Sozialversicherungsabkommen ist noch nicht in Kraft. Der Abschluss einer Zusatzversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird nahegelegt. Dies gilt vor allem auch für Krankentransportflüge, die von mehreren Gesellschaften angeboten werden.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Ausrüstungshinweise / Lawinenschutz-ausrüstung

Schneeschuhe und Stöcke werden vor Ort zur Verfügung gestellt, allerdings müssen Sie selbst Ihre LVS-Schutzausrüstung nach Bosnien mitbringen. Schaufel, Sonde und Pieps (zeitgemäß, mit 3 Antennen), ist bei jeder Wanderung verpflichtend von jedem/jeder Teilnehmer:in mitzuführen.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genommt Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen

aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit

einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jeder Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmf.gvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausrüstung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michael Naftz

+43 316 58 35 04 - 36

michael.naftz@weltweitwandern.com